visper allgemeine zeitung

vaz

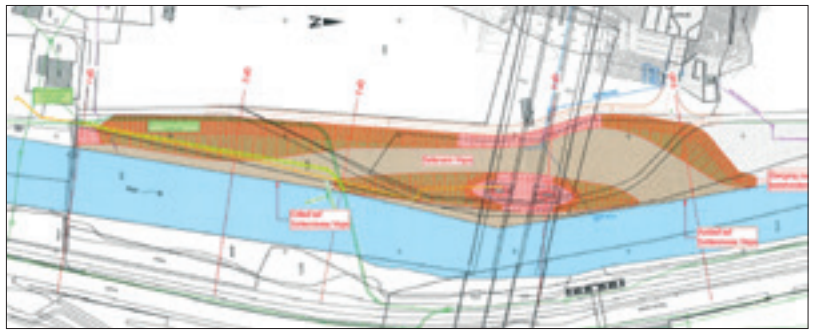
ERSCHEINT MONATLICH
AM ERSTEN FREITAG

VISP, 1. MÄRZ 2019 – NR. 3 – 38. JAHRGANG

A9-Kompensationsmassnahmen im Chatzuhüs

Am 7. Januar informierte das Amt für Nationalstrassenbau A9 die Gemeinde betreffend dem Projekt "Kompensationsmassnahme Aufweitung Vispa im Bereich Chatzuhüs" wie folgt:

- Projekt: Aufweitung der Vispa, Umlegung Swisscomleitung, Umlegung Quartierstrasse und Werkleitungen
- Bauherr: Amt für Nationalstrassenbau (ANSB)
- Bauzeit: 14. Januar bis 14. Juni 2019
- Behinderungen: Zufahrt Südegg und Rundweg (keine Vollsperrung)



Beschrieb

- Als Ersatzmassnahme zum Nationalstrassenprojekt Südumfahrung Visp ist im Bereich Chatzuhüs eine Aufweitung des Flussbetts der Vispa geplant und genehmigt.
- Die Aufweitung erfolgt in der Schutzzone S3 der Grundwasserfassung Chatzuhüs der Gemeinde Visp.
- Der Flussraum (aktuelles Gerinne einschliesslich Uferzone) wird auf einer Länge von ca. 300 m von 30 auf 70 m verdoppelt.
- Die erforderliche geohydrologische Überwachung und Begleitung der Arbeiten in der Schutzzone S3 erfolgt durch das Büro Rovina & Partner AG in Visp.

Projektziel

- Durch die Aufweitung der Vispa und die Vergrösserung des Gewässerraumes wird eine Auenzone geschaffen und damit wertvoller Naturraum für Visp gewonnen, was zu einer Aufwertung des Naherholungsgebietes von Visp führt.
- Im gleichen Zuge müssen diverse Werkleitungen (Verlängerung Strassenbeleuchtung bis zur Fussgängerbrücke, Verlegung Trinkwasserleitung -> Vorbereitung Zusammenschluss Wasserversorgung Visp Süd–Visp) und die Strasse umgelegt werden. Der dadurch entstehende Uferraum wird abgesenkt und das neue Ufer (inklusive Brückenpfeiler A9) mit einem Blocksatz gesichert.
- Das Aushubmaterial aus der Aufweitung wird grösstenteils vor Ort aufbereitet und zur Terraingestaltung der Tunnelportale TUVI im Chatzuhüs verwendet.

Der schnellste Parallelslalomfahrer der Welt

Das ist zweifellos der Visper/Bürchner Ramon Zenhäusern. Vor Jahresfrist gewann er – sein erster Weltcupsieg – den Parallelslalom von Stockholm und die Schweiz wurde dank ihm Olympiasiegerin im Teamwettkampf. Letzteres wiederholte er noch souveräner bei den Weltmeisterschaften in Are. Und kurz darauf wiederholte er seinen Sieg in Stockholm, wo er sogar den grossen Dominator Marcel Hirscher überlegen eliminierte.

Die Gemeinde Visp empfing den nun auch Weltmeister Ramon Zenhäusern vor zehn Tagen nach dem Motto "Alle Jahre wieder", wozu sich viele Skisportfans auf dem Bahnhofplatz einfanden.

Wechsel an der Lonza-Spitze

Ab heute Freitag, 1. März, ist Marc Funk (links) neuer CEO der Lonza als Nachfolger von Richard Ridinger (Mitte), der nach sieben Jahren zurücktrat (siehe Fins). Mit Stefan Stoffel (rechts) aus Unterbäch hat das Oberwallis wieder ein Mitglied in der Geschäftsleitung.

Auf den gebracht

Er wuchs an der Lonza auf

Der Nachfolger von Richard Ridinger als CEO des Lonza-Konzerns, der 57-jährige Genfer Jurist Marc Funk, verbrachte in seiner Jugend zusammen mit seinem Bruder einige Zeit im Lötschental und so am Ufer der jungen Lonza, unweit deren Quelle. Er kam 2008 zu Lonza und stieg 2012 in die Geschäftsleitung auf. 2014 übernahm er die Führung von Pharma und Biotech. In vier Jahren hat er dort den Umsatz mehr als verdoppelt und einen Betriebs-Cashflow von 33 % erreicht und 2/3 des Gesamtumsatzes des Unternehmens geliefert. Sein Kommentar: "Als nächster CEO von Lonza setze ich mich dafür ein, auf dem starken Fundament des Unternehmens aufzubauen und unsere Strategie in allen Geschäftsbereichen entlang des Healthcare Continuum voranzutreiben." Richard Ridinger: "Meinem Nachfolger und langjährigen Kollegen Marc Funk wünsche ich viel Erfolg bei der Erfüllung seiner neuen Aufgaben. In den kommenden Monaten werde ich eng mit Marc zusammenarbeiten, um einen reibungslosen Übergang und die Fortsetzung dieses Erfolgs sicherzustellen." Auch Albert M. Baehny, Präsident des Verwaltungsrates, gratulierte Funk: "Er leitet seit 2014 die wachstumsstärkste Division und hat diese zum CDMO-Partner der Wahl für Pharma- und Biotech-Unternehmen ausgebaut und sich so sehr gut auf seine neue Aufgabe vorbereitet." Was heute so als überaus vielversprechende Lage der Lonza dasteht, geht zweifellos auf das Konto des scheidenden CEOs Richard Ridinger, dem der Verwaltungsratspräsident für seine hervorragenden Leistungen dankte, die er in den sieben Jahren erbracht hat. Unter seiner Führung gelang Lonza der strategische, operative und finanzielle Turnaround, sodass das Unternehmen in seinen Märkten heute Weltmarktführer ist. Und Ridinger – bescheiden – gab diesen Dank weiter: "Nur im engen Zusammenwirken aller Beteiligten konnte Lonza seine strategischen, operationellen und finanziellen Ziele erreichen. Es ist mir ein persönliches Anliegen, meinen Kollegen, Kunden und Partnern rund um den Globus für ihre geschätzten Beiträge zum Erfolg von Lonza zu danken." Und auch bei der Erweiterung der Konzernleitung stand Kontinuität im Vordergrund. Mit dem 53-jährigen Stefan Stoffel kommt ein Mann zum Zug, der schon bisher eng und erfolgreich sowohl mit dem bisherigen als auch dem neuen CEO zusammengearbeitet hat. Er wird das neu zusammengeführte Segment Lonza Pharma Biotech operativ leiten. Dass es gerade ein Oberwalliser ist, ein Unterbächner, freut die ganze Region zusätzlich. **Fins**

Steuererklärung 2018

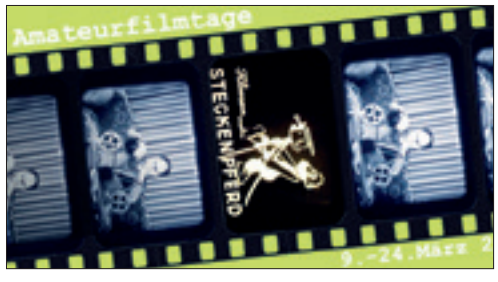
Die Steuererklärung ist bis zum 31. März bei der Gemeinde einzureichen. Auch dieses Jahr können sich AHV- und IV-Bezüger die Erklärung gegen eine Gebühr auf der Gemeindeverwaltung ausfüllen lassen. Für Bezüger von Ergänzungsleistungen ist diese Dienstleistung kostenlos.

Seite 3

Amateurfilmtage

Zu diesen lädt der Kunstverein Oberwallis vom 9. bis 24. März, jeweils von Mittwoch bis Sonntag von 16 bis 18 Uhr, in der Galerie zur Schützenlaube ein. Dabei kann ein Blick auf das ambitionierte Amateur-Filmschaffen im Oberwallis geworfen werden.

Seite 5



Comedy, Musik, Artistik

Nicht weniger als acht Veranstaltungen werden im Monat März im Theater des Kultur- und Kongresszentrums La Poste aufgeführt. Neben Oper, Comedy, Musicals und Musikkonzerten findet bereits zum 7. Mal das Artistik-Festival Artistika statt.

Seite 5

AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches

Einsprachen gegen Gefahrenzonenplan zurückgezogen

In Anwendung von Art. 16 des kantonalen Gesetzes über den Wasserbau vom 15. März 2007 und im Einvernehmen mit dem Departement für Mobilität, Raumentwicklung und Umwelt (DMRU) hat die Gemeinde im Amtsblatt vom 6. Juli 2018 den Gefahrenzonenplan (Gefährdung durch Steinschlag, Überschwemmung, Lawinen usw.), Stand per Juni 2018, inklusive den Vorschriften zu den Eigentumsbeschränkungen und den Bauauflagen in den Gefahrenzonen für das gesamte Gemeindegebiet Visp zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Innert der Einsprachefrist sind gegen den Gefahrenzonenplan drei Einsprachen eingegangen. Am 22. Oktober 2018 haben die Vertreter der Gemeinde Visp sowie das Büro Teysseire & Candolfi AG (Projektverfasser) mit den Einsprechern einzeln Einigungsverhandlungen durchgeführt. Mit allen Einsprechern konnte eine Einigung erzielt werden, sodass diese ihre Einsprachen im Nachgang schriftlich zurückgezogen haben.

Somit hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

– Der Gefahrenzonenplan (Gefährdung durch Steinschlag, Überschwemmung, Lawinen usw.) mit Stand per Juni 2018 inklusive den Vorschriften zu den Eigentumsbeschränkungen und den Bauauflagen in den Gefahrenzonen wird für das gesamte Gemeindegebiet von Visp genehmigt.
– Der Gefahrenzonenplan inklusive Vorschriften zu den Eigentumsbeschränkungen und den Bauauflagen sowie dem technischen Bericht wird dem Verwaltungs- und Rechtsdienst des DMRU in fünffacher Ausführung zur Genehmigung und Homologation durch den Staatsrat zugestellt.

So stimmten die Visperinnen und Visper

Vorlage	Stimmfähige	Stimmende	%	leer	ungültig	gültig	Ja	Nein
Zersiedelungs-Initiative	5 119	1 945	37,99	2	30	1 913	247	1 666

1,2 Mio. Fr. für Kirchenrechnung

Die Verwaltungsrechnung 2018 der Pfarrei von Visp-Baltschieder-Eyholz (Kirche) präsentiert sich mit einem Saldo von Fr. 1 208 778.95. Davon gehen Fr. 1 011 801.65 zulasten der Gemeinde Visp, Fr. 196 977.30 bezahlt die Gemeinde Baltschieder.

Friedhof beanspruchte 100 000 Fr.

Die Jahresrechnung für den Friedhof 2018 beträgt Fr. 99 122.70. Die Gemeinde Visp bezahlt daran Fr. 84 886.90, die Gemeinde Baltschieder Fr. 14 235.80.

Die Verteilung zwischen den Gemeinden Visp und Baltschieder wurde bei der Kirchenrechnung nach Anzahl Katholiken und bei der Friedhofrechnung nach Anzahl Einwohnern vorgenommen. Bei der Kirchenrechnung übernimmt die Gemeinde Visp 83,7 % und die Gemeinde Baltschieder 16,3 % des Defizites. Bei der Friedhofrechnung beträgt der Anteil der Gemeinde Visp 85,64 %, derjenige von Baltschieder 14,36 %.

Der Gemeinderat hat die Pfarreirechnung 2018, unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Kirchenrat, genehmigt und die Schlusszahlung freigegeben.

Sammlung Küchenabfälle bereits am Montag

Da der Dienstag, 19. März, ein Feiertag ist (St. Josef), wird die wöchentliche Einsammlung der Küchenabfälle bereits am Montag, 18. März, nachmittags, durchgeführt.

Oster-Chilbi in Eyholz

Der Gemeinderat hat Hans Imhof das Gesuch für die Durchführung des Lunaparks Oster-Chilbi in Eyholz bewilligt, und zwar vom 20. bis 28. April. Der grosse Kiesplatz beim Coop in Eyholz ist im Privateigentum und steht zur Verfügung.

Häfliger für Föhn

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass Gemeinderätin Ida Häfliger neu die Funktion als Verwaltungsrätin der Schwimmbadgenossenschaft Visp, anstelle von Vizepräsident Christoph Föhn, übernimmt.

Letzterer hatte bisher mit Aldo Karlen im Verwaltungsrat als Delegierter den Gemeinderat vertreten.

Neue Wasserzähler mit Fernablesung

Der Gemeinderat hat im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 40 405.20 bei der Aqua Metro AG in Therwil 107 Wasserzähler vom Typ "Topas Eskr" bestellt.

Diese Firma hatte den Ersatz von 107 bisherigen Wasserzählern durch den neuen Typ offeriert.

30. Unihockey-Dorfturnier

Am Auffahrtstag, am Donnerstag, 30. Mai, führt der UHC Visper Lions im Sand zum 30. Mal das Dorfturnier durch. Am Mittwoch, 29. Mai, von 18 bis 3 Uhr, wird das 35-Jahr-Jubiläum des UHC Visp mit einem Festanlass in der Mehrzweckhalle gefeiert.

Dazu hat der Club ein umfangreiches Konzept inklusive Sicherheitsaspekte vorgelegt, welches der Gemeinderat bewilligt hat.

Neues Kulturkommissionsmitglied

Als ABP/CSP-Mitglied war Ida Häfliger bisher als Mitglied der Kulturkommission vertreten. Nach der Wahl in den Gemeinderat ist sie aus der Kommission ausgetreten.

Auf Vorschlag der ABP/CSP hat der Gemeinderat als deren Ersatz Martin Berchtold, wohnhaft in Visp, gewählt.

Neue Lehrpersonen

Für die Primarschulen wurden von der Schuldirektion Visp anfangs Januar mehrere Stellen für das Schuljahr 2019/20 ausgeschrieben. Nach den geführten Bewerbungsgesprächen wurden folgende Lehrpersonen angestellt:

– Imelda Troger, wohnhaft in Raron, für ein Vollpensum in der 4H/5H,
– Valeria D'Andrea, wohnhaft in Naters, für ein Vollpensum in der 5H.

Zusatzleitung für Fernwärme Visp West

Infolge Anschluss des Mehrfamilienhauses Nelkenweg muss aus Kapazitätsgründen sowie als Vorbereitung für den künftigen Anschluss einer Überbauung auf der Parzelle Nr. 3890 eine Zusatzleitung an das Fernwärmenetz Visp West erstellt werden.

Der Gemeinderat hat den erforderlichen Ausbau im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 26 136.15 an die Lauber Iwisa AG in Naters-Visp vergeben.

Antirassistisches Fussballturnier

Das Turnier "Antira Cup Alto Vallese" findet auch dieses Jahr wieder auf dem Sportplatz Südegg statt, und zwar am 6. Juli von 8 bis 22 Uhr. Es wird auch ein Festbetrieb geführt. Insgesamt werden ca. 200 Personen dazu erwartet. Der Gemeinderat hat den Anlass zu den letztjährigen Auflagen bewilligt.

Sanierung des Haupteingangs zum La Poste

Der Haupteingang und Zugang zum Foyer/Theater im KK La Poste ist seit längerer Zeit undicht, verzogen und nicht mehr einwandfrei nutzbar. Da dies zu einer eingeschränkten Nutzung der Doppeltüren führt, soll das Auswechseln umgehend in die Wege geleitet werden.

Der Gemeinderat hat das Ersetzen der Doppelflügeltüren im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 25 901.85 als Folgeauftrag an die Gattlen Metallbau AG in Visp vergeben.

Peppiland in Eyholz

Der Gemeinderat hat Frau Pourcelot bewilligt, vom 11. bis 25. März – inklusive Aufstell- und Abräumzeit – den Freizeitpark Peppiland auf dem Kiesplatz neben dem Coop in Eyholz aufzustellen, mit denselben Auflagen wie im Vorjahr.

Dieser Platz ist im Privateigentum und wurde bereits reserviert.

GEMEINDEVERWALTUNG vispgemeinde

Infolge beruflicher Veränderung der jetzigen Stelleninhaberin sucht die Abteilung La Poste / Ortsmarketing per 1. April 2019 oder nach Vereinbarung eine organisationsstarke und flexible Persönlichkeit als

Sachbearbeiter/-in (40 bis 50 %)

Ihre Hauptaufgaben:
- Verantwortlich für die Buchhaltung des KK La Poste
- Verantwortlich für das Theater-Reservationssystem VIBUS
- Verantwortlich für den Pürumärt (Organisation, Unterhaltung, Werbung)
- Kundenberatung (Schalter, Telefon, Online)
- Allgemeine administrative Tätigkeiten

Wir erwarten:
- Diplom einer Handelsmittelschule, Fähigkeitsausweis als kaufmännische/-r Angestellte/-r oder gleichwertiger Berufsweg
- Erfahrung im Bereich der Buchhaltung
- Erfahrung im Projekt- und Eventmanagement
- Kenntnisse im Online- und Social Media-Bereich
- Selbstständige wie teamorientierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten (Abendkassen-Einsätze)

Wir bieten:
- Spannendes, interessantes sowie vielseitiges und verantwortungsvolles Arbeitsumfeld im Kultur- und Eventbereich
- Teamorientierte und offene Unternehmenskultur
- Anstellungsbedingungen gemäss Personalreglement der Gemeinde Visp

Weitere Auskünfte erteilen gerne Personalchef Thomas Anthamatten (Tel. 027 948 99 00 / anthamatten@visp.ch) und KK La Poste-Direktor Edi Sterren (Tel. 027 948 33 60 / sterren@visp.ch).

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie mit dem Vermerk "Sachbearbeiter/-in KK La Poste" bis am 4. März an die Gemeindeverwaltung, Thomas Anthamatten, St. Martiniplatz 1, 3930 Visp.

Gemeindeverwaltung Visp

andres
storen - rollladen - tore
Unsere Neuheit: Pergola Lamellendächer
Andres Storen AG • Allmei 5, 3930 Visp Telefon 027 948 18 88 • andres-storen@bluewin.ch

Schulprobleme? Wenig Lernmotivation? Falsche Lerntechnik? Prüfungsangst?

www.lerntherapie-visp.ch

Mariette Burgener Tel. 027 945 15 03
Diana Stöpfer Tel. 027 946 61 60

Wintersicheres Löschbecken in Zeneggen

Die Gemeinde Zeneggen hat eine Anfrage betreffend Beteiligung der Gemeinde Visp an den Kosten zur Erstellung eines Löschbeckens gestellt. Ebenfalls ging eine solche Anfrage an die Burgerschaft Visp.

Das neue Löschbecken an der Westflanke des Vispertales oberhalb von Zeneggen erfordert eine Investition von Fr. 180 000.–, die zu 65 % vom Kanton subventioniert wird. Die Gemeinde Zeneggen schlägt für dessen Realisierung im Rahmen eines überkommunalen Brandschutzkonzeptes eine gleichmässige Beteiligung der beiden Munizipal- sowie Burgergemeinden von Zeneggen und Visp mit jeweils 25 % an den Restkosten vor, was für die Gemeinde Visp eine Kostenbeteiligung von Fr. 15 000.– ergibt.

Das Ressort Öffentliche Sicherheit kann nach Rücksprache mit dem Kommando der Feuerwehr Region Visp eine positive Vormeinung abgeben. Ein auch im Winter gefülltes Becken kann im Ereignisfall von grossem Nutzen sein, da von diesem jederzeit und rasch Wasser bezogen werden kann. Im Sommer kann man bereits heute auch vom Gegenhang (Becken Riebe, Ara/Gugle und Ausserberg) Wasser beziehen. Diese Becken sind aber leider nicht "wintertauglich" und werden im Herbst entleert.

Die Rotationszeiten für den Helikopter aus den bestehenden Becken sind bei einem Waldbrand im Visper Wald unwesentlich länger. Wenn das neue Becken in Zeneggen im Winter zuerst gefüllt werden müsste, macht dies für Visp keinen Sinn. Mit den vorhandenen mobilen Mulden ist man viel schneller einsatzbereit (kleineres Volumen mit vergleichbarer Füllhöhe). Die getätigte Rücksprache und Abklärung mit der Gemeinde Zeneggen hat jedoch ergeben, dass das betreffende Löschbecken auch im Winter genügend Zufluss hätte, damit dieses nicht vollständig zufriert. Das neue Becken würde im Winter nicht entleert, da auch im letzten Jahr mehr Zulaufwasser eingeflossen ist als geplant. Somit stellt das projektierte Löschbecken einen Gewinn für die Feuerwehr Region Visp dar.

Der Gemeinderat hat einer Investitionsbeteiligung am ganzjährig betriebenen Löschbecken in Zeneggen zugestimmt und unterstützt dessen Realisierung gemäss Gesuch mit einem Kostenbeitrag von 25 % an den nicht subventionierten Restkosten. Für die Finanzierung dieses Kostenbeitrags wird ein Nachtragskredit von Fr. 15 000.– gewährt.

Neuer Instandhaltungsfachmann

Im November 2008 ist Peter Wyer als Hauswart mit eidgenössischem Fachausweis in den Dienst der Gemeinde getreten und wurde auf den 1. Januar 2012 zum stellvertretenden Chef Hauswarte befördert. Seine kontinuierliche Weiterbildung hat er im Herbst 2017 mit dem berufsbegleitenden, modular aufgebauten Lehrgang zur Instandhaltungsfachperson weitergeführt. Die anspruchsvolle wie zeitintensive Ausbildung konnte Peter Wyer nun Ende letzten Jahres mit der eidgenössischen Berufsprüfung erfolgreich abschliessen.

Die Gemeinde gratuliert dem Instandhaltungsfachmann mit eidgenössischem Fachausweis zusammen mit dem Hauswartteam zu seiner tollen Leistung und wünscht ihm weiterhin viel Freude und Befriedigung in seiner Tätigkeit in den vielfältigen Anlagen der öffentlichen Infrastruktur.

Gemeindepräsident und Laudator Niklaus Furger zusammen mit Pensionär Bernhard Studer und seiner Gattin Lydia (links) und Jubilarin Susanne Imboden-Carlen mit ihrem Gatten Marco (rechts)

Jubiläumsfeier für verdiente Mitarbeiter

Anlässlich einer kleinen Jubiläumsfeier wurden am 14. Februar Bernhard Studer und Susanne Imboden-Carlen im La Poste geehrt.

Bernhard Studer wechselte nach vielen Berufsjahren in der Baubranche 2005 zur Gemeinde Visp, wo er seine Kompetenzen vorerst im Bausekretariat und danach im Hauswartdienst sowie als Sicherheitsbeauftragter einbrachte. Gerade in seiner Funktion als Betriebssicherheitsbeauftragter baute er für die verschiedenen Dienste der Gemeinde den Bereich der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes auf und implementierte diesen auf soliden Grundlagen zum Wohle der Mitarbeitenden. Der Übertritt in die Pension wird ihm nun Freiraum schaffen, um sich vermehrt seinen Hobbys und Freizeitaktivitäten widmen zu können.

Susanne Imboden-Carlen ist nach der Handelsmittelschule und anderweitigen Berufserfahrungen bereits 1992 im neu eröffneten KK La Poste als Mitarbeiterin im damaligen Verkehrsbüro und als Direktionsassistentin in den Dienst der Gemeinde getreten. Seit 2000 betreut sie nun als Sachbearbeiterin die Kunden am Schalter der Gemeinde und bearbeitet die Aufgaben in der Einwohner- sowie Fremdenkontrolle. Mit ihrer nun 25-jährigen Erfahrung im Frontoffice bildet sie eine wichtige Stütze im Kanzleiteam und trägt mit dazu bei, dass die Bevölkerung auf einen kompetenten Service zählen kann.

Ortsausfahrts-Tafel bis Ende Bauzone verschoben

Der Gemeinderat hat der von der Dienststelle für Mobilität, Kreis 1, Oberwallis (DFM) beantragten Verschiebung der "Ortsein- und Ortsausfahrtstafel" um ca. 100 m bis zum Ende der Bauzone in Richtung Visperterminen zugestimmt.

Im Rahmen der Sanierungsarbeiten der Terbinerstrasse teilte die DFM der Gemeinde mit, dass die bestehende "Ortsein- und Ortsausfahrtstafel" um ca. 100 m in Richtung Visperterminen verschoben wird. Denn gesetzlich ist eine Verschiebung der Ortstafel bis zum Ende der Bauzone möglich. Als Folge muss die Gemeinde gemäss der Strassengesetzgebung künftig 50 % der im Innerortsbereich anfallenden Unterhaltskosten übernehmen.

Neue Betriebsbewilligungen

– Jens Blatter hat am 16. Dezember 2018 seine Tätigkeit als Inhaber der Betriebsbewilligung des Restaurants Bristol aufgegeben, worauf der Rat diese gelöscht hat. Im Gegenzug hat Dennis Uddin, wohnhaft in Visp, das Gesuch um eine Betriebsbewilligung für das Restaurant Bristol an der Kantonsstrasse 28 in Visp eingereicht. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Dienstag bis Donnerstag: 8 bis 23 Uhr, Freitag und Samstag: 8 bis 24 Uhr.
– Ruth Franzen, wohnhaft in Brigerbad, hat das Gesuch um eine Betriebsbewilligung für das Crossroads Café an der Kantonsstrasse 75 in Visp eingereicht. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Montag bis Freitag: 5 bis 17 Uhr.
– Emanuel Forny, wohnhaft in Steg, hat das Gesuch um eine Betriebsbewilligung für die Rudi & Trudi – Popup Chuchi am Wehreyering 33 in Visp eingereicht. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Mittwoch bis Samstag: 17 bis 24 Uhr.

Alle Betriebe bieten gewerbsmässig alkoholische und alkoholfreie Getränke sowie Speisen zum Genuss vor Ort und zum Mitnehmen bzw. zur Lieferung an.

Die Gesuche wurden im Amtsblatt sowie in der Gemeinde veröffentlicht. Der Gemeinderat hat unter Vorbehalt, dass keine Einsprachen eingehen, der Erteilung der Betriebsbewilligungen zugestimmt.

Steuererklärung 2018

Die Steuererklärung 2018 ist bis zum 31. März 2019 bei der Gemeinde einzureichen.

Die Gemeindeverwaltung bietet folgende Dienstleistung an:

Ausfüllen der Steuererklärung für AHV/IV-Bezüger

Es wird eine Gebühr von Fr. 40.– erhoben. Für Bezüger von Ergänzungsleistungen ist diese Dienstleistung kostenlos.

An folgenden Tagen können Interessierte ohne Voranmeldung vorbeikommen:

Namen mit Buchstaben	A–G	Donnerstag, 21. März
	H–M	Freitag, 22. März
	N–S	Montag, 25. März
	T–Z	Dienstag, 26. März

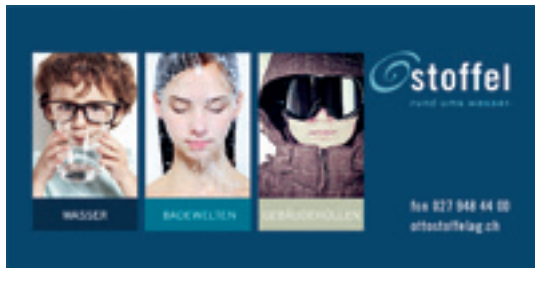
Öffnungszeiten: 7.30–11.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr

Bitte folgende Belege mitbringen:

- AHV/IV-Renten: Bestätigung 2018 der Ausgleichskasse
- Renten Pensionskasse usw.: Bestätigung 2018
- Vermögenssteuer/Verrechnungssteuer: Zins- und Saldobestätigung per 31.12.2018; Steuerwert(e) 2018 der Wertschriften
- Schulden: Bestätigung der Schuld und der Schuldzinsen per 31.12.2018
- Eigentümer von Liegenschaften: Belege über Unterhaltskosten/Abrechnung Nebenkosten 2018
- Krankheitskosten: Zusammenstellung der Krankenkasse über Selbstbehalte 2018 sowie Abrechnung der bezahlten Krankenkassenprämien
- Lebensversicherungen: Bestätigung mit Rückkaufswert per 31.12.2018

Sollten weitere Einkommens- und Vermögenswerte vorhanden sein, sind die entsprechenden Dokumente ebenfalls mitzubringen.

Steuern Gemeinde Visp



Integration von neuen Quartierplänen

Das Verkehrsplanungsbüro Citec, welches bereits die Verkehrskompatibilität der Quartierpläne der "Phase I" geprüft und ergänzt hat, soll nun auch die Quartierpläne der "Phase II" in den Gesamtverkehrskontext integrieren.

Die Verkehrsstudie soll primär folgende Punkte behandeln:

– Anschluss QP "Dreieckspar-zelle" SBB an den Landbrückekreisel
– Einbindung QP "Sägematte" an die Verkehrsknotenpunkte Talstrasse/T9/Altstadt
– Neubeurteilung des Gesamtverkehrssystems Visp mit Belastung QP "Phase II"
– Auswirkung der Verkehrsmassnahmen auf die Quartierpläne "Bahnhof Nord" und "Stockmatten Nord"

Der Gemeinderat hat das Verkehrsplanungsmandat als Folgeauftrag im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 12 385.50 an die Citec Ingénieurs Conseils SA in Siders vergeben.

Sanierungsarbeiten im Schwimmbad

Im Schwimmbad/Camping Mühleye sind im Budget 2019 folgende Arbeiten angemeldet worden:

– Betonsanierung Überlaufrinne Bad
– Betonsanierung Planschbecken
– Erstellen einer neuen Rampe aus Beton zwischen dem Planschbecken und dem WC

Diese Arbeiten sollen aufgrund der einmaligen Baustelleninstallation und der einfacheren Koordination als Gesamtpaket ausgeführt werden.

Der Gemeinderat hat die Arbeiten im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 54 501.55 an die SIKA AG in Steg vergeben.

Amtliche Mitteilungen der Burgerschaft Visp

www.burgerschaft-visp.ch

Gediegener Empfang für den höchsten Schweizer Burger

Am Sonntag, 17. Februar, wurde der Visper Burgermeister Georges Schmid als erster Walliser als Präsident des Schweizerischen Verbandes der Bürgergemeinden und Korporationen in der Dreikönigskirche geehrt und gefeiert.

Die Dreikönigskirche eignete sich darum vorzüglich als feierlicher Rahmen für diesen offiziellen Empfang, weil diese während Jahrhunderten als Kirche der Burger gegolten hatte und auch von diesen unterhalten wurde.

Nach der Begrüssung durch Vize-Burgermeister Sacha Hildbrand, der durch den Anlass führte, würdigte als Erster der Vizepräsident des Verbandes, des SVBK, Sergio Wyniger, die

bisherige Arbeit des Präsidenten in seiner neuen Aufgabe. Dieser nationale Verband, dem 18 Kantone angeschlossen sind, war im Jahr 1945 gegründet worden. Georges Schmid war an der Delegiertenversammlung vom ersten Juni-Wochenende 2018 in Freiburg einstimmig zum Präsidenten gewählt worden.

Staatsratspräsidentin Esther Waeber-Kalbermatten überbrachte die Grussbotschaft der Walliser Regierung. 2018 sei das Jahr der Walliserinnen und Walliser gewesen. Man habe nach einer Bundesrätin und dem Ständeratspräsidenten mit Georges Schmid nun auch noch den höchsten Burger der Schweiz aus dem Wallis.

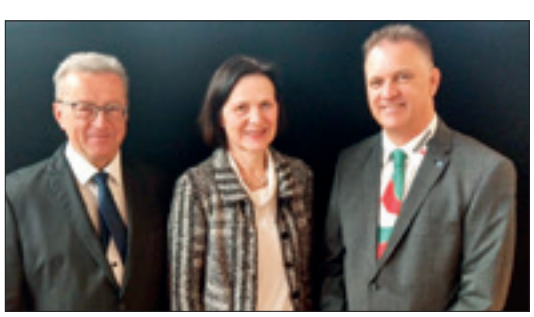
Der Präsident des Verbandes der Walliser Burgergemeinden, der Leuker Burgermeister Adalbert Grand, erläuterte den bisherigen Werdegang von Georges Schmid als Burger, der bereits seit 10 Jahren im Vorstand des Walliser Kantonalverbandes mitwirkt.

Gemeindepräsident und Grossrat Niklaus Furger, zuvor selbst ein langjähriger Burgerrat, betonte, dass die Gemeinde Visp mit Georges Schmid einen weiteren, wichtigen Würdenträger begrüssen dürfe. In Visp sei die Burgerschaft ein wichtiger Partner für die Gemeinde Visp, sei es durch die geschickte Bodenpolitik oder auch durch die Bewirtschaftung der Wälder. Im Namen der Gemeinde überreichte er dem Geehrten eine Skulptur "Der Denker" eines afrikanischen Künstlers.

Wiederholt kamen die Teilnehmenden in den Genuss des gekonnten Orgelspiels von Sarah Brunner. In ihrem Programm kamen auch verschiedene Wünsche des obersten Burgers zur Geltung. Ganz speziell – weil auf der Orgel interpretiert – bildete die Walliser Hymne und der daraus entstandene "Marignan" den Abschluss der Feier.

Die Visper Tambouren und Pfeifer führten die Festgemeinde ins La Poste, wo beim Apéro und dem anschliessenden Essen manch gute Diskussion entstand. Seine Burgerräte überreichten ihrem "Chef" ein Geschenk zur Erinnerung an seine Wahl.

Mit dem Dank des Geehrten an alle Anwesenden für ihre Teilnahme an dieser Feier und für die vielen Glückwünsche klang der gelungene Empfang langsam aus.



Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

– Erwin Heldner am 4. Februar zu seinem 85. Geburtstag
– Selina Schaller-Heldner am 11. Februar zu ihrem 85. Geburtstag
– Lea Pfaffen-Heldner am 23. Februar zu ihrem 80. Geburtstag

Brennholzpreise unverändert!

Der Burgerrat hat anfangs Jahr auf Antrag des Waldpräsidenten beschlossen, die Preise für den Holzverkauf unverändert zu belassen. Holzbestellungen können über den Forstbetrieb Visp und Umgebung getätigt werden. Nach Ausholzungen in der Kastanienselve Eyholz kann auch dort Holz bezogen werden. Dieses muss selber abgeholt werden. Auskunft erteilt Josef Heinzmann, Tel. 079 505 01 21.

	gespalten ab Forstbetrieb	**Langholz ab Lagerplatz Wald**
Preis pro Ster	*25 bis 30 cm lang*	
Fichte / Tanne	Fr. 120.–	Fr. 40.–
Lärche	Fr. 140.–	Fr. 50.–
Laubholz (solange Vorrat)	Fr. 190.–	Fr. 65.–
Depot für Transportsack	Fr. 40.–	

*Das Brennholz ist in der Regel **nicht** ofentrocken.*

Transport

Der genaue Liefertermin ist mit den Verantwortlichen des Forstreviers abzusprechen. Für gewünschte Transporte gelten die folgenden Preise:

pro Ster Kurzholz	Fr. 80.–
Langholz	Regietarif pro Stunde: Fr. 200.– (Lkw und Chauffeur)
zusätzlich pro Ster	Fr. 50.–
zusätzlich pro km	Fr. 4.– (ausserhalb Visp-Eyholz)

Jahres-Holzkarte zum Sammeln von Ästen bis zu 16 cm Durchmesser: Fr. 60.–

Das Brennholz wird gegen **Barzahlung oder Rechnung** ausgehändigt. Die Anmeldung erfolgt durch:
– Einsenden mittels Formular an: Forstrevier Visp und Umgebung, Postfach 175, 3930 Visp
– Bestellung via E-Mail an: forst.visp@bluewin.ch
– Abgabe des entsprechenden Formulars anlässlich der Burgerrechnung in der Burgerstube in Visp

Brennholzausgabe und Rückgabe Transportsäcke: Generell am Freitag von 15 bis 17 Uhr auf dem Holzlagerplatz der Burgerschaft Visp beim Forstrevier Visp und Umgebung, Wehreyering 25. Andere Abholtermine sind mit dem Verantwortlichen abzusprechen: Martin Imesch, Tel. 079 606 36 32, Forstrevier, Tel. 027 946 23 61, forst.visp@bluewin.ch.

Jugend darf mitreden und mitbestimmen!

Der Burgerrat von Visp möchte gerne die Vorstellungen der jungen Burgerinnen und Burger über die Burgerschaft erfahren.

Diese erhalten am Samstag, 30. März, im Rahmen eines Projekttages Gelegenheit dazu, ihre Wünsche und Bedürfnisse mitzuteilen sowie ihre Projekte zu gestalten und zu organisieren. Der Projekttag wird von der Jugendarbeitsstelle Visp begleitet.

Man trifft sich um 10 Uhr beim Brunnen Martiniplatz zur Projektgestaltung. Nach einem von der Burgerschaft offerierten Mittagessen wird weiter am Projekt gearbeitet, bevor der Tag gegen 16 Uhr zu Ende geht.

Anmeldungen sind bis Montag, 11. März, an info@burgerschaft-visp.ch oder per WhatsApp an Tel. 079 128 44 42 zu richten.

Burgerschaft kauft 11 453 m² Wald

Erneut wurde der Burgerschaft Visp Wald zum Kauf angeboten. Nach der Abklärung mit dem Förster, ob die Parzellen die entsprechenden Kriterien erfüllen, beschloss der Burgerrat, die Parzellen Nr. 5205, 9 685 m², Grienegga, und Nr. 5287, 1 768 m², Niwgüet, im Eigentum von Herold Truffer, zum Katasterpreis zu erwerben.

Beitrag an Visper Jugendmusik

Die Jugendmusik "Vispe" nimmt am Wochenende vom 21./22. September in Burgdorf am Eidgenössischen Jugendmusikfest teil. Die Jungmusikanten feierten 2003 in Solothurn den Schweizermeister-Titel und 2013 in Zug den Vize-Schweizermeister-Titel.

Der Burgerrat hat entschieden, den Nachwuchs der Visper Musik mit einem Beitrag von Fr. 1 000.– zu unterstützen.

Burgerschaft unterstützt "Rondò Veneziano"

Das Theaterprogramm im La Poste ist vielseitig und attraktiv. Nach eingehender Prüfung der verschiedenen Vorstellungen hat der Burgerrat entschieden, als Abendsponsor das venezianische Barock- und Rockmusikkonzert "Rondò Veneziano" zu unterstützen. Die Aufführung findet am Samstag, 19. Oktober, statt.

Beim Burgernutzen werden Kinder erwachsen

Die Burgerschaft Visp zahlt jedes Jahr den erwachsenen Burgerinnen und Burgern einen Burgernutzen aus. Der Barbetrag muss jeweils am Samstag vor der Frühjahrsversammlung in der Burgerstube persönlich abgeholt werden. Im Sinne der Jugendförderung hat der Burgerrat entschieden, den Beitrag der Kinder und Jugendlichen dem Erwachsenen-Beitrag anzugleichen.

Gesucht wird per sofort oder nach Vereinbarung

Bewirtschafter für Reben in Eyholz

ca. 600 m² Reben und Pergola beim Burgerhaus in Eyholz.

Hast du Freude am Rebbau? Interessierst du dich für Pergola-Reben? Dann melde dich bitte bei der Burgerschaft Visp, Tel. 079 128 44 42.

Wir gratulieren

Neuer Anwalt

Aaron Kronig konnte das Diplom als Anwalt entgegennehmen.

Veranstaltungen im La Poste

In nächster Zeit finden im Theater La Poste folgende Veranstaltungen statt:

- Freitag, 8. März, 19.30 Uhr: Caveman (Comedy)
- Mittwoch, 13. März, 19.30 Uhr: Saturday Night Fever (Tanzmusical)
- Samstag, 16. März, 19.30 Uhr: Madama Butterfly (Oper)
- Samstag, 23. März, 19.20 Uhr: 7. Artistika (Artistik-Festival mit Gala-Abend)
- Sonntag, 24. März, 15 Uhr: Artistika für Kids
- Donnerstag, 28. März, 20 Uhr: Oesch's die Dritten (Volksmusik)
- Samstag, 30. März, 19.30 Uhr: 25 Jahre Sina (Jubiläumskonzert mit Gästen)
- Sonntag, 31. März, 15 Uhr: Schellen-Ursli (Musical)

Altpapier-sammlungen

In Eyholz wird am Samstag, 16. März, ab 7.30 Uhr, Altpapier gesammelt. In Visp findet die Altpapiersammlung am Samstag, 30. März, ab 7 Uhr statt.

Aus der Burgschaft Visp

Glücklicherweise herrscht beim Martinsheim intensiv Bauzustand wie dieses Bild zeigt.

Landi in Eyholz ausgeschrieben

Nachdem Einsprachen den neuen Landi-Laden, Shop und Tankstelle in der Wildi in Eyholz auf dem Boden der früheren Kunststeinwerke der Gebrüder Franz und Erich Heinzmann um einige Monate verzögert hatten, wurde dieser nun durch die fenaco Genossenschaft zur öffentlichen Einsichtnahme ausgeschrieben.

Markt und Schafe

Am Samstag, 9. März, findet in Visp eine Widderschau und ein Warenmarkt statt.

Frauenfrühstück

Die Freie Evangelische Gemeinde organisiert am Mittwoch, 13. März, von 9 bis 11 Uhr, an der Kleegärtenstrasse 12 ein Frauenfrühstück mit Rahel Temperli-Donnabauer zum Thema "Vergebung – Schlüssel zur Freiheit". Anmeldungen sind an www.feg-visp.ch zu richten.

visp mediathek
Schulhaus Baumgärten
Tel. 027 948 99 85

Öffnungszeiten

Montag:	16–19 Uhr
Mittwoch:	14–16 Uhr
Donnerstag:	16–19 Uhr
Freitag:	10–11 Uhr und 15–19 Uhr
Samstag:	9–11 Uhr

Am Josefstag, 19. März, bleibt die Mediathek geschlossen.

Tag der Frau

Am Freitag, 8. März, 19.15 Uhr, wird die erfolgreiche Berner Oberländer Buchhändlerin Manuela Hofstätter in der Mediathek im Rahmen des Tages der Frau bekannte und unbekannte Bücher vorstellen. Im Anschluss daran wird ein Apéro serviert. Anmeldungen an Tel. 079 815 11 61 oder bibliothek@visp.ch sind erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Amateurfilmtage in der Schützenlaube

Auf Initiative von Lena Eriksson lädt der Kunstverein Oberwallis vom 9. bis 24. März, jeweils von Mittwoch bis Sonntag von 16 bis 18 Uhr, in der Galerie zur Schützenlaube dazu ein, einen Blick auf das ambitionierte Amateur-Filmschaffen im Oberwallis zu werfen.

Was inspiriert die Oberwalliser Hobby-Filmer, wie setzen sie dies in ihrem Filmschaffen um und wo verläuft die Grenze zwischen Künstler und Amateur? Film-Beispiele von Willi Burkhart, Herbert Theler, Oliver Kuonen, Stefanie Ammann, Beat Gasser und Karl In-Albon sowie Reinhard Bertholjotti zeigen ein breites Spektrum von Super-8- und 16-mm-Filmen bis zum heutigen Video mit diversen Themen von der privaten Reise über Familienszenen bis hin zur Dokumentation und spannen damit einen Bogen von den frühen 70er-Jahren bis heute.

Jugendkulturhaus Visp

Freitag, 8. März, 14 bis 17 Uhr:

Dolce Vita

Dieses Angebot ist **nur** für Mädchen. Wir wollen eine gemütliche, erholsame und doch spannende Zeit miteinander verbringen. Wir treffen uns vor dem Jugi in Visp.

Dienstag, 5. März, 14 bis 17.30 Uhr und Freitag, 22. März, 16.15 bis 18 Uhr:

Boy Zone

Dieses Angebot ist **nur** für Jungs. Komm vorbei. Wir treffen uns vor dem Jugi in Visp.

Tel. 079 328 62 68
visp@jastow.ch – www.jastow.ch/visp

Ostereier basteln

Der Kreis junger Mütter trifft sich am Mittwoch, 20. März, 14 Uhr, im Pfarrsaal zum Ostereierbasteln mit Foam Clay.

Abusitz

Zum Abusitz mit Ephraim Salzmann und seinem Hackbrett lädt die FMG am Donnerstag, 21. März, ins Burgerhaus Eyholz ein.

Anlässe der Reformierten

Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde organisiert in nächster Zeit folgende Anlässe:

– Sonntag, 10. März, 10 Uhr: Besonderer Gottesdienst mit Christoph Zinsstag,
– Mittwoch, 13. März, 19.30 Uhr, Kirchenstube: Kirchgemeinde-Versammlung,
– Sonntag, 17. März, 10 Uhr: Jodlerklub Alpenrösli gestaltet Gottesdienst.

Wir gedenken

Folgende Personen starben:

- in Randa der in Visp aufgewachsene Donat Ruff, Gatte der Vrena, geborene Brantschen, 92-jährig,
- Tomasz Cieslewski, 65-jährig,
- Medard Abgottspon, 77-jährig,
- Olga Grand, geborene Escher, Witwe des Ernest, 91-jährig,
- Hildi Schläpfer, geborene Sucher, 81-jährig,
- Elsa-Maria Pfammatter, geborene Gattlen, 77-jährig.

Weltgebetstag

Heute Freitag, 1. März, 14 Uhr, feiert die FMG mit den reformierten Frauen in der Kapelle des Martinsheims den Weltgebetstag zum Thema Slowenien.

HAUTE COIFFURE
HARRY Schmid
VISP
BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19

Senioren-Ecke

- Heute 1. März und am 12. April, 12 Uhr: Mittagstisch für Senioren im Rathaus mit Kaffee und Kuchen
- 5. und 26. März, 14 Uhr, Singsaal Sand: Proben Chor 60+, Leitung: Erika Bischoff
- 7. März, 14 Uhr: Vortrag reformierte Kirche "Oberwalliser Fauna", Referent: Peter Schild, Brig
- 12. März, 11.45 Uhr: "Zämu ässu" im La Poste (Fr. 15.– und Getränke). Anschliessendes Referat "Was muss ich beim Umzug ins Altersheim beachten?", Referent: Markus Lehner, Direktor Martinsheim Visp, Anmeldungen bis 11. März an Pro Senectute Visp, Tel. 027 948 48 50
- 20. März, 14 Uhr: Vortrag mit Apéro im La Poste "Ältere Menschen und moderne Technologien", Prof . Dr. Jonathan Bennet, Berner Fachhochschule, Institut für das Alter, Anmeldungen bis 18. März an Pro Senectute Visp, Tel. 027 948 48 50
- 4. April, 13.30 bis 17 Uhr: "Mobil sein und bleiben", Raiffeisenbank Visp, Bahnhofstrasse 10, Praktische Tipps in Sachen Billettkauf und Reisen, Anmeldungen bis 15. März an Pro Senectute Visp, Tel. 027 948 48 50

Notfalldienste

Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt 24 Stunden am Tag Auskunft

Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle hausärztlichen Notfälle
an Wochenenden und Feiertagen von 9 bis 22 Uhr sowie werktags von 17.30 bis 22 Uhr

Apotheken

Tel. 0848 39 39 39 für Notfall-Apotheken

Diese Nummer gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp den Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nummer der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

Gottesdienste

Römisch-Katholische

Pfarrkirche
Sa. 18 Uhr
So. 10 Uhr

Ritikapelle
Sa. 16.30 Uhr

Bruder Klaus-Kapelle
Fr. (Herz-Jesu) 16 Uhr
Mo. Mi. Do. Fr. 19.30 Uhr

Schulhaus im Sand
Di. 8 Uhr

Schulhaus Eyholz
Di. 8 Uhr
(im Wechsel Schülergottesdienst oder Wortgottesdienst)

Dreikönigskirche
Do. 8 Uhr
Schülergottesdienst

Baltschieder
Do. 8 Uhr
Schülergottesdienst

Evang.-Reformierte
So. 10 Uhr
(von Sept.–Mai in der Regel am letzten Sonntag des Monats kein Gottesdienst)

Freie Evang. Gemeinde
So. 9.30 Uhr
(mit Kinderhüten)

PFAMMATTER
Maler & Gipser AG · Visp
027 946 22 74 • www.pfammatter.com

Garage Rex AG
www.garage-rex.ch 3930 Visp

studer söhne
Elektro AG
24-Std.-Elektro-Service: Tel. 027 948 13 13
Pomonastrasse 6, 3930 Visp www.studer-soehne.ch

Kurse Erwachsenenbildung

visp bildung

März bis Juni

Kurs	Dauer	Start	Zeit
Hobby			
Nähen für Fortgeschrittene	6 x 2 Stunden	Do. 14. März	13.30–15.30
Exkursion "Bärlauch"	1 x 3 Stunden	Fr. 22. März	14.00–17.00
Aquafaba (veganer Kochabend)	1 x 3 Stunden	Mo. 25. März	19.00–22.00
Gemüseschnitzel	1 x 3 Stunden	Mo. 15. April	19.00–22.00
Vegan: aromatisch umhüllt	1 x 3 Stunden	Mo. 27. Mai	19.00–22.00
Informatik			
Internet und E-Mail für Senioren	5 x 2 Stunden	Mi. 20. März	15.30–17.30
Am Computer Fotoalbum erstellen	2 x 2.5 Stunden	Mi. 15. Mai	19.00–21.30
Persönlich			
Steuererklärung 2018 leicht gemacht	1 x 2.5 Stunden	Di. 12. März	17.30–20.00
Werde gelassener und mental stärker	1 x 1.5 Stunden	Do. 21. März	19.00–20.30
Seminar: einheimische Blütenessenzen	Tageskurs	Fr. 26. April	09.00–17.00
Schminkkurs: Tages-Make-up	1 x 3 Stunden	Fr. 26. April	19.00–22.00
Achtung, Energieräuber	2 x 2.5 Stunden	Do. 16. Mai	19.00–21.30
Heil-und Teekräuter sammeln	Tageskurs	Sa. 15. Juni	10.00–16.00

Anmeldeschluss ist jeweils spätestens 1 Woche vor Kursbeginn

Anmeldung/Auskunft: Melanie Bieli, Tel. 078 658 60 39, erwachsenenbildung@visp.ch, Online: www.visp.ch/Bildung/Erwachsenenbildung

Einzigartige Ferienwohnung im Gräfibiel Visp
www.ferienwohnung-cricer.ch
076 328 13 14

Croix-Rouge Valais
Rotes Kreuz Wallis

- 5. März: Info-Anlass Lehrgang Pflegehelfer/-in SRK
- 14. März: Stopp den Stress
- 18. April: Heilsame Wickel Frühling
- Weiterbildungen für Pflegehelfer/-in SRK: 10. und 11. April: Integrative Validation (IVA) – 3./4. April und 22./23. Mai: Kinästhetik Grundkurs

Informationen und Anmeldung: www.rotes-kreuz-wallis.ch

Samstag, 9. März, 9 bis 16 Uhr, Jugi Zermatt:

Projektmanagement

In diesem Kurs lernst du die Grundlagen der Projektarbeit. Bring eine Projektidee mit, welche du während dem Kurs vertiefen und planen kannst – Eingeladen sind die Jugendarbeitsstellen Oberwallis, Teilnahme: ab 16 Jahren, kostenlos, inklusive Verpflegung

Samstag, 23. März, 9 bis 16 Uhr, Jugi Visp:

Finanzen & Öffentlichkeitsarbeit

In diesem Kurs lernst du, wie du Geldgeber für dein Projekt gewinnst und attraktive Werbung und Medienarbeit umsetzt: Fundraising,Budget und Abrechnung, Werbung und Kommunikation bei den Zielgruppen, Medienarbeit konkret
– Teilnahme: ab 18 Jahren

steps for youth

Anmeldung: jeweils 10 Tage vor Kursbeginn auf: https://jastow.ch/anmeldungs4y/

Weniger Verbrauch bei der Fernwärme Visp AG

Der Minderverbrauch gegenüber dem Vorjahr ist vor allem auf Umbauten bzw. Effizienzmassnahmen bei bestehenden Gebäuden zurückzuführen sowie auf weniger Heizgradtage im Winterhalbjahr 2017/18 (-380 Heizgradtage). Das Fernwärmenetz Visp erspart der Luft jährlich rund 5 500 t CO_2 -Emissionen.

Wie an der Generalversammlung festgestellt wurde, versorgte die FWV in der Heizperiode 2017/18 (1. Oktober bis 30. September) insgesamt 146 Kunden (10 Gemeinde Visp, 29 Lonza AG, 107 Private) mit 19 724 MWh Wärmeenergie, was 241 MWh unter dem Vorjahr liegt.

Das Jahr 2018 war insbesondere durch die im August erfolgte Umlegung der Fernwärmeleitungen auf dem Areal bei der Rottenstrasse geprägt, welche infolge des Neubaus BioArk II weichen mussten. Die Abstellung des gesamten Fernwärmenetzes dauerte vom 20. bis 21. August. Dank dem ausserordentlichen Einsatz der an den Arbeiten beteiligten Unternehmen konnte das Netz technisch sowie terminlich planmässig wieder in Betrieb genommen und seither störungsfrei weiterbetrieben werden. Im Weiteren verlief der Betrieb des Fernwärmenetzes im Berichtsjahr ohne nennenswerte Störungen.

Die FWV nutzt die Abwärme der Lonza AG und betreibt ein Hoch- und Niedertemperaturnetz in der Gemeinde Visp. Daran sind die Gemeinde Visp und die Lonza AG mit je 50 % beteiligt.

Bei einem Umsatz von rund 2 Mio. Fr. wird im Geschäftsjahr 2017/18 ein Betriebsergebnis (EBIT) von Fr. 304 527.– erzielt. Der Jahresgewinn wird mit Fr. 149 522.– ausgewiesen.

Für die Geschäfts- und Betriebsführung ist die EnAlpin AG zuständig.

Heizung Lüftung Solar Klima Planung Sanierung
Gattlen GEBÄUDETECHNIK
Ewald Gattlen AG Heizung, Lüftung, Solar, Planung
Visp, Brig-Glis – www.gattlen.ch

Was? Wann? Wo?

Freitag, 1. März
Visp: 9 Uhr/13.30 Uhr: La Poste: Ende Ausstellung Nyfeler
Visp: 12 Uhr: Rathaussaal: Mittagstisch für Senioren
Visp: 14 Uhr: Martinsheim: FMG u. reform. Frauen: Weltgebetstag
Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
Visp: 19.45 Uhr: Litternahalle: EHC: Play-offs: Visp–Olten

Samstag, 2. März
Visp: 16 Uhr: BFO Sand: UHC Damen: Play-offs gegen Nesslau

Sonntag, 3. März
Visp: Fischerei: Eröffnung Talbach

Dienstag, 5. März
Visp: 12 Uhr: reformierte Kirchenstube: Mittagessen
Visp: 14–17.30 Uhr: Jugendkulturhaus: Boy Zone
Visp: 14 Uhr: Singsaal Sand: Chor 60+: Probe

Mittwoch, 6. März
Visp: 19.45 Uhr: Litternahalle: EHC: evtl. Play-offs: Visp–Olten

Donnerstag, 7. März
Visp: 14 Uhr: reformierte Kirche: Vortrag Oberwalliser Fauna
Visp: 18.30 Uhr: La Poste: Beginn Ausstellung Walliser Plakate

Freitag, 8. März
Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen/Dolce Vita
Visp: 19.15 Uhr: Mediathek: Tag der Frau
Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Caveman (Comedy)

Samstag, 9. März
Visp: Warenmarkt und Widderschau
Visp: 16 Uhr: Galerie zur Schützenlaube: Beginn Amateurfilmtage
Visp: 18 Uhr: BFO Sand: VBC: Visp–Steinhausen
Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
Visp: Skiklub: Fondue-Abend

Sonntag, 10. März
Visp: 10 Uhr: evang.-ref. Kirche: Gottesdienstgestalt. Zinsstag
Visp: 16 Uhr: BFO Sand: Handball: KTV Visp–Wohlen
Visp: 18.30 Uhr: BFO Sand: UHC Damen: evtl. Play-offs geg. Nesslau

Dienstag, 12. März
Visp: 11.45 Uhr: La Poste: Senioren: Zämu ässu/Referat M. Lehner

Mittwoch, 13. März
Visp: 9 Uhr: Kleegärtenstrasse: FEG: Frauenfrühstück
Visp: 14–17.30 Uhr: Jugendkulturhaus offen
Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Saturday Night Fever (Musical)
Visp: 19.30 Uhr: evang.-ref. Kirchenstube: Versammlung

Freitag, 15. März
Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen

Samstag, 16. März
Eyholz: 7.30 Uhr: Altpapiersammlung
Visp: 18 Uhr: BFO Sand: Handball: KTV Visp–Horgen/Wädenswil
Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Madama Butterfly (Oper)

Sonntag, 17. März
Visp: 10 Uhr: evang.-ref. Kirche: Gottesdienstgestalt. Jodlerklub

Dienstag, 19. März
Eyholz: Dorfvereine Eyholz: Lotto

Mittwoch, 20. März
Visp: 14 Uhr: La Poste: Senioren: Referat Dr. Jonathan Bennet
Visp: 14 Uhr: Pfarrsaal: KjM: Ostereier basteln mit Foam Clay

Donnerstag, 21. März
Eyholz: 19 Uhr: Burgerhaus: FMG: Abusitz mit Hackbrett

Freitag, 22. März
Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen/Boy Zone

Samstag, 23. März
Visp: 9–16 Uhr: Jugendkulturhaus: Finanzen&Öffentlichkeitsarb.
Visp: 18 Uhr: BFO Sand: VBC: Visp–Giubiasco
Visp: 19.20 Uhr: Artistika mit Gala-Abend (Artistik-Festival)

Sonntag, 24. März
Visp: 15 Uhr: Artistika für Kids (Artistik-Festival)

Dienstag, 26. März
Visp: 14 Uhr: Singsaal Sand: Chor 60+: Probe

Mittwoch, 27. März
Visp: 14–17.30 Uhr: Jugendkulturhaus offen
Visp: 20 Uhr: Samariterverein: Monatsübung

Donnerstag, 28. März
Visp: 20 Uhr: La Poste: Oesch's die Dritten (Volksmusik)

Freitag, 29. März
Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
Visp: 19 Uhr: La Poste: Raiffeisenbank: Mitgliederversammlung

Samstag, 30. März
Visp: 7 Uhr: Altpapiersammlung
Visp: 9 Uhr: St. Jodern: Fachst. Katechese: Erstkommunionvorber.
Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Jubiläumskonzert 25 Jahre Sina

Sonntag, 31. März
Visp: 15 Uhr: La Poste: Schellen-Ursli (Kindermusical)
Visp: 18 Uhr: BFO Sand: Handball: KTV Visp–Bern 2

Dienstag, 2. April
Visp: 12 Uhr: reformierte Kirchenstube: Mittagessen

Mittwoch, 3. April
Visp: 19 Uhr: La Poste: Raiffeisenbank: GV

Donnerstag, 4. April
Visp: 13.30 Uhr: Bahnhofstr. 10: Senioren: Tipps zu Reisen/Billette

Programm Kino Astoria: siehe www.kino-astoria.ch
7.3.–31.5.: Mo.–Fr.: 9–12 Uhr / 13.30–17.30 Uhr: La Poste: Ausstellung Walliser Plakate im 20. Jahrhundert
9.–24.3.: Mi.–So.: 16–18 Uhr: Schützenlaube: Amateurfilmtage

WOHNUNGEN ZU
KAUFEN ODER MIETEN
IN VISP
inwest-visp.ch | 027 922 20 50

schmid
Pius Schmid AG, Tief-, Strassen- und Belagsbau
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 60, Telefax 027 948 13 61
info@piusschmidag.ch, www.piusschmidag.ch

stm
STM, Markierungen AG
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 69
Telefax 027 948 13 61

Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

Baltschieder

Haltestelle Hofmatte erhält Personenunterstand

Durch die Auflösung des Postautokurses über St. German im vergangenen Jahr bekam die Gemeinde Baltschieder bekanntlich eine neue Postautoroute, welche die Bevölkerung nun bei der neuen Haltestelle Hofmatte bedient.

Diese neue Bushaltestelle verfügt seit der Betriebsaufnahme der neuen Postautoverbindung noch über keinen Personenunterstand.

Parallel zur Neugestaltung der Sammelstelle am Ende der Hof- und Sennjistrasse lässt sich nun in diesem Bereich ein Personenunterstand integrieren. Dazu muss ein Fundament erstellt werden. Das Wartehäuschen wird den bestehenden Bushaltestellen von Baltschieder angepasst. Der Gemeinderat hat diese Arbeiten im freihändigen Verfahren zu den offerierten Preisen wie folgt vergeben:

- Fundationsarbeiten: zum Preis von Fr. 5 700.– an die Gasser & Wenger AG in Baltschieder
- Personenunterstand (Kauf, Lieferung und Versetzen): zum Preis von Fr. 26 283.05 an die Alu-Bau AG in Stans

Bedürfnisse für Kinderbetreuung und Mittagstisch

… möchte der Gemeinderat kennen. Aus diesem Grund hat er einen Fragebogen zur ausserschulischen Betreuung der Schulklassen 1H–8H sowie des Mittagstisches ausgearbeitet und wird diesen an die gesamte Ortsbevölkerung versenden. Die Gemeindeverantwortlichen möchten nämlich das Vor- und Nachschulbetreuungsangebot (ABES) sowie den Mittagstisch für Alleinerziehende bzw. erwerbstätige Eltern weiter fördern.

In diesem Zusammenhang werden auch Betreuungskräfte für das ABES sowie für den Mittagstisch gesucht. Sollten die Bedürfnisse vorhanden sein, werden die benötigten Stellen zu gegebener Zeit ausgeschrieben.

Sommerjob für Jugendliche

Wie bereits schon bisher, gibt die Gemeindeverwaltung Jugendlichen ab dem erfüllten 14. Lebensjahr auch im kommenden Sommer die Möglichkeit, sich für die unterschiedlich anfallenden Arbeiten und Tätigkeiten im Werkhof zu melden. Der Sommerjob ist für jeweils maximal 14 Tage, die Anzahl der Jobs ist begrenzt.

Anmeldungen werden bis Ende März entgegengenommen. Für die Vergebung gilt das Datum des Eingangs der Bewerbung.

Foto: Facebook

Erfolg für Baltschiedner Tennisspielerin

Die Gemeinde gratuliert der Baltschiedner Tennisspielerin Ylena In-Albon aus der Ferne zu einem weiteren wichtigen Schritt in ihrer Karriere.

Sie siegte beim ITF-Turnier im japanischen Kyoto und stösst damit nach nun sechs Siegen auf den sehr guten 183. Rang in der Weltrangliste vor. Bravo Ylena!

HWS-Projekt Baltschiederbach 2./3. Etappe

Nachdem die kantonale Schatzungs- und Enteignungskommission das rechtliche Gehör sowie die Bestandesaufnahme abgeschlossen hat, hat der Gemeinderat beim Staatsrat die vorzeitige Besitzeseinnahme der Parzellen der Kies- und Betonwerk Grosseya AG beantragt. Ebenfalls haben die Kantonsverantwortlichen der Dienststelle für Flussbau beim Bund das Subventionsgesuch für die Ausführungsphase eingereicht.

Die Projektingenieure werden nun die Ausführungsplanung mit den entsprechenden Ausschreibungen der Baumeisterarbeiten für die 2. Etappe des Rückhaltebeckens mit anschliessender 3. Etappe der Gerinneaufweitung inklusive der neuen Kantonsstrassenbrücke in Angriff nehmen. Die Realisierung der 2. und 3. Etappe erfolgt ab dem kommenden Herbst über fünf Jahre mit Abschluss im Jahr 2024.

Führungsstab neu bei Region Visp

Die jüngste Vergangenheit hat auch in Baltschieder gezeigt, dass ein gut funktionierender Führungsstab in der Gemeinde von grosser Wichtigkeit ist.

Durch die laufende Veränderung unseres Klimas steigen nämlich die möglichen Umweltrisiken in den Alpen stetig. Grund genug, diese Strukturen und Synergien, aber auch die Ausbildung der Mitglieder des Führungsstabs laufend zu überarbeiten.

Nach intensiven Abklärungen mit den Kantonsverantwortlichen und den Gemeinden strebt der Baltschiedner Gemeinderat einen Zusammenzug des RFS Region Visp an, welcher neu aus den Gemeinden Ausserberg, Baltschieder, Eggerberg (ehemaliger RFS Sonnige Halden), Lalden und Visp bestehen würde.

Ein entsprechendes Reglement muss an der nächsten Urversammlung noch genehmigt werden. Die Kosten von Fr. 20 000.– pro Jahr werden auf die Gemeinden aufgeteilt. Für die Gemeinde Baltschieder fallen ca. Fr. 2 500.– an, welche sich mit den heutigen Aufwänden decken. Ziel des RFS Region Visp ist es, ab kommendem Herbst einen funktionierenden RFS Region Visp zu gewährleisten.

Kanton subventioniert Schneesporttage

Der Kanton Wallis hat beschlossen, von seiner Seite her den Schneesport bei den Walliser Schulen zu unterstützen. Mit dieser Aufgabe wurde die Stiftung "Valais Snowsport" beauftragt mit dem Ziel, den Schneesport im Wallis zu fördern und weiterzuentwickeln.

Diese Unterstützung wird bereits für den laufenden Winter gelten. Die Primarschule von Baltschieder erhält daraus Fr. 5.– pro Kind. Demzufolge hat der Gemeinderat beschlossen, dass sich der Elternbeitrag neu auf Fr. 45.– anstelle Fr. 50.– beläuft.

Polizeireglement wird überarbeitet

Die Verantwortung der Gemeinde und die Anforderungen an sie im Zusammenhang mit der Gemeindepolizei steigen.

Dazu kommt, dass aufgrund des Entscheides der Kantonspolizei – gültig seit 1. Januar 2018 – Leistungen nur noch gegen Verrechnung vorgenommen werden, welche gemäss Leitbild der Bevölkerung die nötige Sicherheit garantieren.

Aufgrund dessen wird die Gemeinde das Polizeireglement sowie den Bussenkatalog überarbeiten und der Urversammlung zur Genehmigung unterbreiten.

VED verlangte leicht höheren Strompreis

Die Visp Energiedienste AG belieferte vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 ihre Kunden mit insgesamt 66 778 MWh Strom (Vorjahr 65 477 MWh). Der durchschnittliche Strompreis betrug 16,72 Rp. pro kWh. Dieser Preis setzt sich aus den Aufwänden für Energie (ca. 35 %), Netznutzung (ca. 45 %) und Energiegebühren (KEV, SDL und Konzessionsgebühr ca. 20 %) zusammen. Verglichen mit dem Vorjahr stieg der Durchschnittspreis um 8,2 %.

Hauptgrund für den höheren Stromtarif ist der höhere Beschaffungspreis für Energie. Jedoch zeigt der schweizweite Vergleich, dass die Kunden der VED ihren Strom zu weiterhin günstigen Bedingungen beziehen können.

Die Gesellschaft investierte brutto rund 1,2 Mio. Fr. in das Stromnetz der VED. Für Betrieb und Unterhalt des Stromnetzes wurden rund 3,1 Mio. Fr. aufgewendet. Mit diesen Massnahmen werden die Sicherheit und der Werterhalt sichergestellt.

An der VED sind die Gemeinden Visp (Anteil 51,4 %), Bürchen (4,1 %), Baltschieder (2,7 %), Niedergesteln (2,3 %), Ausserberg (1,8 %), Lalden (1,8 %), Eggerberg (0,9 %) und EnAlpin (35 %) beteiligt. Gemäss Konzessionsvertrag von 2003 versorgt die VED ihre rund 9 780 Kunden auf den Gebieten der Gemeinden Ausserberg, Baltschieder, Bürchen, Eggerberg, Lalden, Niedergesteln und Visp mit elektrischer Energie.

Bei einem Umsatz von 14,1 Mio. Fr. und einem Betriebsaufwand von 13 Mio. Fr. wurde ein Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT) von 1,1 Mio. Fr. erzielt. Das ausgewiesene Nettoergebnis beträgt Fr. 436 499.–. Die Steuern an Bund, Kanton und Gemeinde machen Fr. 155 222.– aus.

Für die Geschäftsführung sind Michel Schwery, Direktor der EnAlpin AG, Aldo Karlen, Finanzchef der Gemeinde Visp, und Bruno Hostettler, Gemeindeschreiber von Bürchen, zuständig. Der Betrieb und Unterhalt des Niederspannungsnetzes wird durch die Mitarbeitenden der EVWR gewährleistet.

BELLWALD GMBH
PLATTENBELÄGE ■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63
■ Sonnenstrasse 7
■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelaege.ch
■ info@bellwald-plattenbelaege.ch

St. Agatha 2019 in Eyholz

Nicht nur der Gottesdienst in der Ritikapelle, mit dem der Ehrentag der Stützpunktfeuerwehr Region Visp begann, sondern auch die verschiedenen spezifischen Übungen fanden im Osten von Visp statt und das verdiente Mittagessen wurde in der Turnhalle Eyholz eingenommen.

Dem Jahresbericht des Kommandanten Guido Imboden kann Nachfolgendes entnommen werden:

Das Jahr 2018 war für die Stützpunktfeuerwehr Region Visp ein sehr intensives Jahr, mit vielen, teils fordernden Einsätzen.

Anfangs Januar wurden allein in Eyholz 950 Einsatzstunden geleistet. Total erhielt die Feuerwehr 150 Alarme, das sind 32 % mehr als im Vorjahr. Alle diese Einsätze konnten kompetent und glücklicherweise ohne grössere Unfälle abgeschlossen werden.

52 % mehr Einsatz als im Vorjahr

Die 150 Einsätze bestanden aus 15 Strassenrettungen, 16 Bränden (Wald, Auto, Zimmer, Gebäude), 4 Rettungen von Menschen und Tieren, 8 Ölwehreinsätzen, 17 technischen Alarmen, 14 Elementarereignissen (Wasserwehr, Wind), 7 technischen Hilfeleistungen, 31 Wespenbekämpfungen und 38 sonstigen Einsätzen (Verkehrsdienst, Parkdienst, Brandwache usw.). Die Einsätze kosteten Fr. 67 300.–.

Total war das Korps 3 219 Mannstunden im Einsatz, rund 52 % mehr als im Vorjahr.

Nach Tageszeiten erfolgten 11 Einsätze von Mitternacht bis 8 Uhr, 83 von 8 bis 18 Uhr und 56 von 18 Uhr bis Mitternacht.

Die Übungen konnten fast alle laut Jahresplanung durchgeführt werden. Total waren es 66 Übungen mit 3 240 Mannstunden. Die Kosten dafür beliefen sich auf Fr. 48 810.–. Das Ziel, das man schon seit einigen Jahren anstrebte, 75 % Übungs-Beteiligung konnte nun erreicht werden.

Wertvoll war sicher die Woche Real-Brandausbildung, welche der Kommandant als Vertreter der Region in Kuopio (Finnland) absolvieren durfte.

Das Kursangebot war sehr vielfältig. 27 Mitglieder besuchten diese mit total 133 Kurstagen. Die Kosten beliefen sich auf Fr. 28 250.–. Ein kantonaler Kurs wurde in Visp durchgeführt. An zwei Tagen konnten 43 Kaderleute aus dem Oberwallis in Atemschutz und Brandbekämpfung weitergebildet werden.

Die Kosten für den Pikettdienst des vergangenen Jahres betrugen Fr. 47 700.–. Auch für das laufende Jahr besteht der Jahresplan für den Pikettdienst. Jeder Feuerwehrmann ist also informiert, an welchem Wochenende er diesen Dienst leisten muss.

Der Aufwand für Entschädigungen und Löhne betrug Fr. 132 207.15. Die totalen Personalausgaben 2018 betrugen Fr. 339 862.50.

Ausbildungen wie im Vorjahr

Die Ausbildung erfolgt 2019 im ähnlichen Rahmen wie im Vorjahr. 65 Übungen sind geplant. Die Tagesausbildungen im Atemschutz im Ausbildungszentrum in Grône haben sich bewährt und werden weitergeführt.

Angeschafftes Material

Die wichtigsten Materialanschaffungen 2018 waren zwei neue Motorspritzen Typ 2, Firetrainer für Ausbildungen, Alarmierungsmittel und Funkgeräte, Prüfkopf für Atemschutzretablierung.

Für 2019 sind folgende Anschaffungen geplant: Ersatz Motorspritze Typ 2 (letzte im Paket), Ersatz von Atemschutzgeräten, Ersatz Kommandofahrzeug, Schlauchverleger (WELAB).

Fleissige Jugendfeuerwehr

Höhepunkt für die Jugendfeuerwehr war sicherlich die Teilnahme an den Schweizermeisterschaften in Zermatt. Von Februar bis Juni wurde in Baltschieder fleissig geübt und an Präzision und Schnelligkeit gefeilt. So konnten die zwei Gruppen die gesteckten Ziele am Wettkampf erreichen. Ein spezieller Dank geht an das Leiterteam und die Lektionsinhaber an den Übungen der Jugendfeuerwehr.

Bestand St. Agatha 2019: 101 Feuerwehrleute

Gegenüber dem Vorjahr blieb dieser unverändert, da den neun aus verschiedenen Gründen austretenden Feuerwehrfrauen und -männern neun neue gegenüberstehen.

Leutnant Markus Werlen, Wachtmeister Dieter Margelist und Soldat Martin Escher konnten infolge erreichten Alters entlassen werden. 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst hat Klaus Wyer geleistet, 30 Jahre Martin Escher. Für 100 % Übungsbeteiligung konnten nicht weniger als 42 Feuerwehrleute das obligate Glas entgegennehmen. Befördert wurden:

- vom Wm. zum Lt. Patric Heldner
- vom Wm. zum Lt. Carlo Henzen
- vom Wm. zum Lt. Silvan Karlen
- vom Wm. zum Lt. Ivan Henzen
- vom Lt. zum Oblt. Joel Hutter

Letzterer ist auch Instruktor-Aspirant.

Sport in Kürze

• Die Unihockey-Damen der Visper Lions belegen in der Vorrunde in der 1. Liga, Gruppe 1, den ersten Rang. Damit haben sie sich für die Play-offs qualifiziert. Die Best of 3 bestreiten sie gegen die Nesslau Sharks. Das erste Spiel findet morgen Samstag, 2. März, 16 Uhr, in der BFO-Halle Sand statt, das nächste eine Woche später in Nesslau. Eine allfällige, notwendige dritte Auseinandersetzung würde am Tag darauf, am Sonntag, 10. März, 18.30 Uhr, wieder in Visp ausgetragen.

• Die Handballer empfangen am Sonntag, 10. März, 16 Uhr, nach zweiwöchiger Pause Wohlen. Gegenwärtig belegen sie den 4. Rang von 8 Mannschaften.

• In ihrer ersten NLB-Saison bekommen die Visper Volleyballerinnen die Unerfahrenheit zu spüren. Nach vier Spielen in der Abstiegsrunde belegen sie mit 3 Punkten den 7. und damit vorletzten Rang. Das nächste Spiel findet am Samstag, 9. März, 18 Uhr, daheim gegen Steinhausen statt.

• Stark in Rücklage sind die Eishockeyaner in den Viertelfinals der Play-offs in der Nationalliga B. Gleich zweimal verloren sie (bis Redaktionsschluss) gegen Olten. Zuerst mit 1:4 und dann in einem ausgeglichenen Spiel mit 3:4. Nun dürfen sie sich keinen Ausrutscher mehr leisten. Das vierte Spiel findet heute Freitag, 19.45 Uhr, in der heimischen Litternahalle statt.

• Am Luftgewehr-Final Indoor der Walliser Nachwuchsschützen in St. Maurice siegte in der Kategorie A (aufgelegt) der Visper Quirin Kalbermatten (242,1 P.) vor Clubkameradin Amélie Bellwald (239,4 P.). 6. war Anna Collaud (140,1 P.), 8. Ben-Luis Bammatter (96,6 P.). In der Kategorie B wurde die Visperin Lena Mazotti 9., in der D (stehend frei) Rafael Kenzelmann 6. und in der E (stehend frei) Enrico Stoffel 3. und Linus Schmid 7. – In den Walliser Gruppenmeisterschaften im Luftgewehrschiessen erreichte Visp-Eyholz in der Elite hinter Orsières und vor Brig den 2. Rang. Einzel der Visper: 2. Alexandra Lengen (384 P.), 5. Claudine Millius (368 P.), 7. Norman Schlosser (364 P.), 12. Pius Ebener (339 P.). Den 3. Rang holten die Visper Junioren. Einzel: 2. Enrico Stoffel (377 P.), 6. Linus Schmid (360 P.), 14. Julia Kalbermatten (337 P.). Bei den Veteranen (aufgelegt) landete Visp-Eyholz einen souveränen Sieg. Einzel: 1. Daniel Troger (312 P.), 3. Alwin Henzen (307,5 P.), 6. Pius Ebener (304,4 P.).

vaz visper allgemeine zeitung

Amtliche Publikationen der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Satz und Gestaltung, Administration, Inseratenregie:
Salzmann PR & Werbung
Balfrinstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

Redaktion: Josef Salzmann

Druck:
Mengis Druck und Verlag AG
Pomonastrasse 12
3930 Visp

Insertionstarif:
33 mm breite Spalte
schwarz/weiss Fr. 1.09
2-farbig Fr. 1.19
4-farbig Fr. 1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
(alle Preise exkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 5. April